



NOTRUF 122

Eine Information der FF Gaaden

Ausgabe 20 - 08/2016



Neues HLF3 eingeweiht

Seite 8 - 9

RET TEN - LÖSCH EN - BER GEN - SCHÜTZ EN

DIESE UNIFORM PASST AUCH DIR!



***Bist du FEUER
und FLAMME?***

***Dann suchen wir
genau DICH!***

Kontaktaufnahme bei Interesse:

**OBI Erich Muck
oder BI Alexander Hlousek**

Telefon: 0650 / 671 68 01
oder 0664 / 516 31 35

E-Mail: kommando@ff-gaaden.at

Internet: www.ff-gaaden.at

Facebook: www.facebook.com/ffgaaden



Liebe Gaadnerinnen und Gaadner!

Ereignisreich, emotional, verändernd, wertbewusst. Das sind wohl die passendsten Worte, um die vergangenen zwölf Monate innerhalb der Freiwilligen Feuerwehr Gaaden zu beschreiben. Die Neustrukturierung unserer Führungsebene, die Lieferung des seit lange geplanten Tanklöschfahrzeuges HLF3, oder die ersten Sanierungs- und Zubaupläne unseres Feuerwehrhauses sind nur ein Bruchteil dessen, was unsere Gemeinschaft im letzten Jahr beschäftigt hat.

Stichwort Gemeinschaft, oder wie man in unseren Reihen sagt: Kameradschaft. Was bedeutet das im Sinne einer Freiwilligen Feuerwehr? Es bedeutet, dass eine „wild zusammengewürfelte“ Truppe aus unterschiedlichsten gesellschaftlichen Schichten oder Berufen fähig und gewillt ist, professionellste (Hilfe-)Leistungen zu jeder Tages- und Nachtzeit gemeinsam zu vollbringen. Ehrenamtlich und unentgeltlich. Neben dem Beruf oder der Familie noch Zeit für so ein intensives Hobby zu finden und stets miteinander zu „harmonieren“ ist nicht immer leicht. Deswegen ist es umso wichtiger, die Kameradschaft zu hegen und zu pflegen – denn der gegenseitige Zusammenhalt ist Voraussetzung für alles, was die Feuerwehr ist und tut.

Dieses einzigartige Engagement wird von Feuerwehrgeneration zu Feuerwehrgeneration vorgelebt und weitergegeben. So ist es eine natürliche Sache, dass von der Führungsspitze bis hin zum Probefeuwehrmann immer wieder persönliche und personelle Veränderungen stattfinden. An dieser Stelle möchten wir uns sehr herzlich bei Thomas Kaltenecker bedanken, der die letzten zehn Jahre seine Zeit und sein Wissen als stellvertretender Kommandant in die Freiwillige Feuerwehr Gaaden investiert hat und immer ein offenes Ohr für seine Kameraden hatte! Aber auch Günter Fleis gebührt für die Interimsführung als Kommandant bis zu den Neuwahlen im Jänner großer Dank!

Nach diesen Veränderungen möchten wir Ihnen das neue Kommando kurz vorstellen. An der Spitze steht Kommandant OBI Erich Muck: Mit kurzer Unterbrechung ist er seit zehn Jahren erster Ansprechpartner für alles und jeden und hauptverantwortlich für den Dienst- und Einsatzbetrieb unserer Gaadner Feuerwehr. An seiner Seite ist Kommandant-Stellvertreter BI Alexander Hlousek: 26 Jahre jung, vor elf Jahren beigetreten und seitdem zu 100% überzeugter Feuerwehrmann. Nach vierjähriger Zeit als Gruppenkommandant unterstützt er nun den Kommandanten, wo er nur kann. Und Leiterin des Verwaltungsdienstes V Elisabeth Di Lena, BSc: Seit 2011 Mitglied der Feuerwehr Gaaden und nach einiger Einarbeitungszeit als Verwalter-Stellvertreterin nun verantwortlich für den gesamten Schriftverkehr sowie sämtliche administrative Tätigkeiten. Wichtige Unterstützung erhält sie von unserem Kassier FT DI (FH) Nikolaus Erben.

Wie viele von Ihnen sicher mitbekommen haben, rüstet sich die Freiwillige Feuerwehr Gaaden für die vielfältigen Aufgaben der nächsten Jahre und Jahrzehnte. Neben der Erweiterung des Grundstückes ist die Indienstellung unseres neuen Einsatzfahrzeuges HLF3 das wohl imposanteste Beispiel dafür (Näheres auf den Seiten 8 – 9). Ein Einsatzfahrzeug modernster Klasse, welches verlässlich zur Sicherheit der Bevölkerung beitragen wird, aber dessen Anschaffung ohne das große Vertrauen und der Unterstützung der Gaadner Bürger auch nicht möglich gewesen wäre. An dieser Stelle gebührt Ihnen allen herzlicher Dank! Bitte bleiben Sie uns auch in Zukunft treu und unterstützen Sie uns mit Ihrer unverzichtbaren Spende bei unserer traditionellen **Ortssammlung am 27. und 28. August!**

Neben Ihrer für uns so wichtigen finanziellen Unterstützung freut es uns, dass wir im letzten Jahr sechs neue Mitglieder begrüßen durften: Maximilian Chromy, Florian Fleis, Patrick Hadraba, Valentin Partsch, Manuel Wirnsberger und Ricardo Marks haben sich für den Beitritt entschieden und absolvieren derzeit die Feuerwehrgrundausbildung.

Unser besonderer Dank gilt der Gemeinde Gaaden, vor allem unserem Bürgermeister und Kamerad EOBM Rainer Schramm sowie Vizebürgermeister Univ. Prof. Dr. Franz Eckersberger und allen Gemeinderäten, die immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen haben! Ebenso gebührt ein besonderes Dankeschön unserer Gemeindeärztin und Fahrzeugpatin Dr. Andrea Mittermayr für Ihre Unterstützung und die Durchführung unserer Tauglichkeitsuntersuchungen! Das Kommando möchte sich an dieser Stelle auch bei allen Kameraden für die immerwährende Bereitschaft zu helfen, bedanken!

Überzeugen Sie sich von unseren Tätigkeiten und Leistungen des vergangenen Jahres in unserer neu gestalteten Zeitschrift „NOTRUF 122“! Wir wünschen Ihnen dabei viel Freude – „Gut Wehr“!

Erich Muck, Oberbrandinspektor
Feuerwehrkommandant

Alexander Hlousek, Brandinspektor
Feuerwehrkommandant-Stellvertreter

Auszug aus dem Einsatztagebuch der letzten 12 Monate

Person in Aufzug

Am 9. Juli 2015 wurden wir zu einem technischen Einsatz alarmiert. Die Meldung lautete „Person im Aufzug“. Kurz darauf rückten wir mit einem Fahrzeug und fünf Mitgliedern aus. Der Aufzug blieb vermutlich aufgrund eines technischen Defektes zwischen zwei Stockwerken stehen. Da sich die Person im Inneren nicht alleine aus ihrer misslichen Lage befreien konnte, wurde die Feuerwehr alarmiert. Bei unserem Eintreffen konnte die Frau, welche sich im Fahrstuhl befand, mittels Notentriegelung sehr rasch befreit werden. Danach wurde der Aufzug außer Betrieb genommen und durch den Betreiber eine Fachfirma verständigt. Nach einer knappen Stunde war der Einsatz für uns beendet und wir konnten wieder einrücken.



LKW-Brand Steinbruch Gaaden

Am 25. August 2015 wurden wir um 07:48 Uhr von der BAZ Mödling mittels Pager und Sirene zu einem Brandeinsatz alarmiert. Kurz darauf rückten wir mit drei Fahrzeugen und zwölf Mitgliedern aus. Bei der Zufahrt zum Steinbruch Gaaden geriet ein LKW in Brand. Geistesgegenwärtig versuchte der Lenker das Feuer mittels zwei Handlöschern einzudämmen, was aber aufgrund der Ausbreitung nicht mehr gelang. Nach unserem Eintreffen konnten wir den Brand im Fahrerhaus mittels eines Schaumrohres sowie eines B-Strahlrohres rasch ablöschen und ein Übergreifen auf den Anhänger verhindern. Anschließend versuchten wir den LKW von der Einsatzstelle zu verbringen, was aber wegen der starken Beschädigung mit unseren Mitteln nicht mehr möglich war. Nachdem schließlich der Kran der FF Mödling die Bergung durchführte und den LKW gesichert abstellte, konnten wir unseren Einsatz nach circa drei Stunden beenden. Dieser Einsatz hat wieder einmal gezeigt, wie wichtig die Zusammenarbeit der verschiedenen Feuerwehren ist.



Auszug aus dem Einsatztagebuch der letzten 12 Monate

PKW Bergung B11

Am 27. September 2015 wurden wir um 01:17 Uhr zu einem technischen Einsatz auf die B11 alarmiert. Ein PKW-Lenker war von Sparbach kommend in Richtung Gaaden unterwegs, übersah die T-Kreuzung beim Wirtschaftshof, krachte frontal gegen die Wegweiser und kam auf der steilen Waldböschung zu stehen. Wie durch ein Wunder kamen beide Insassen unversehrt mit dem Schrecken davon. Wir bauten einen Brandschutz auf und zogen das Fahrzeug zurück auf die Straße. Im Anschluss wurde die Fahrbahn gereinigt, die Wegweiser provisorisch aufgestellt und das Unfallfahrzeug mittels Abschleppbrille in Gaaden abgestellt.



Freilaufendes Schwein

„Saumäßig unterwegs“ – das sind wohl die besten Worte, um diesen Einsatz (15. & 16.11.) zu beschreiben. Ein junges Mangalica-Schwein war der Grund. Es lief frei auf den Wiesen und Feldern am Ende der Jänergasse herum. Die Gemeinde bat uns, es einzufangen, da es schon für einige Flurschäden verantwortlich war. Wir benötigten einige Anläufe, um das Schwein aus seinem Versteck zu locken und einzufangen. Als uns dies gelang, brachten wir es zum Reitstall, wo es weiter versorgt wurde.



Kollision zweier PKW

Zu einem technischen Einsatz wurden wir am 11. Dezember 2015 alarmiert. Kurz nach dem Kreuzungsbereich der L4010 in Fahrtrichtung Pfaffstätten kam der Lenker eines PKW in einer Kurve auf die Gegenfahrbahn und kollidierte frontal mit einem entgegenkommenden Fahrzeug. Durch die Wucht kam der PKW auf dem Dach zu liegen. Glücklicherweise konnten alle Insassen die Fahrzeuge eigenständig verlassen. Der PKW wurde auf die Räder und in weiterer Folge auf die Abschleppbrille gestellt. Danach wurde die Fahrbahn von ausgelaufenen Betriebsmitteln gereinigt. Das zweite Fahrzeug wurde durch das SRF der FF Sittendorf geborgen.



Auszug aus dem Einsatztagebuch der letzten 12 Monate

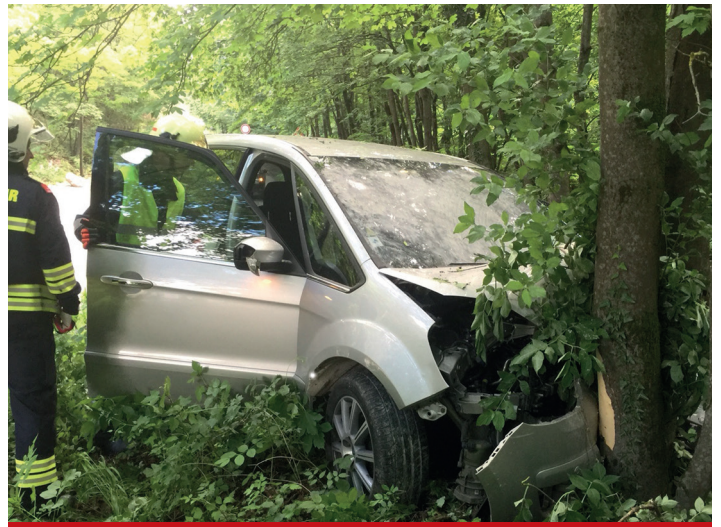
Kraftstoffaustritt auf Parkplatz

Am 8. April 2016 wurden wir zu einem Schadstoffeinsatz alarmiert. Dabei handelte es sich um einen Kraftstoffaustritt auf dem Parkplatz des Billa-Supermarktes. Aus einem defekten PKW dürfte Benzin ausgelaufen sein, jedoch war kein Verursacher an der Einsatzstelle anwesend. Der ausgelaufene Kraftstoff drohte in den Kanal zu fließen. Sofort versuchten wir dies mittels Barrieren aus Ölbindemittel zu verhindern. Nachdem wir den Treibstoff mit Bioversal neutralisiert und mit Ölbindemittel gebunden hatten, reinigten wir die Fläche mit einem Hochdruck-Rohr.



PKW frontal gegen Baum

Zu einer etwas anderen Fahrzeugbergung wurden wir am 3. Juni 2016 alarmiert. Bei der Zufahrt zum Steinbruch war ein Fahrzeug frontal gegen einen Baum gekracht. Das Skurrile daran: ohne Fahrer. Aus unbekannter Ursache fing der PKW an zu rollen und kam anschließend von der Fahrbahn ab. Die „Geisterfahrt“ wurde schlussendlich von einem Baum beendet. Mit der Seilwinde unseres RLF und einer Endlosschlinge zogen wir den PKW zurück auf die Straße. Ausgetretene Flüssigkeiten wurden gebunden und das Fahrzeug anschließend verkehrssicher abgestellt.



Fahrzeugbergung A21

Am 22. Juli 2016 wurden wir um 07:18 Uhr zu einer Fahrzeugbergung auf die A21 in Fahrtrichtung Wien alarmiert. Eine junge Lenkerin verlor auf der regennassen Fahrbahn die Herrschaft über ihren PKW und kam mit der Front Richtung Heiligenkreuz im Straßengraben zum Stehen. Bei unserer Ankunft war bereits die Polizei vor Ort und wir konnten das Fahrzeug aus dem Graben ziehen und verkehrssicher abstellen. Die Fahrerin wurde dabei zum Glück nicht verletzt.



Unsere L4010

Schon seit Jahren ist die Landstraße L4010, die Einödstraße im Bereich der S-Kurve bis nach Pfaffstätten-Einöde, jene mit den meisten Verkehrsunfällen in unserem Einsatzgebiet. Auch seit der letzten Ausgabe unserer Zeitung ist wieder einiges passiert. Wir mussten zu etlichen Verkehrsunfällen und sogar zu einem Brandeinsatz, bei dem Grünschnitt neben der Straße verbrannt wurde, ausrücken.



**Bitte fahren Sie in diesem
Bereich besonders vorsichtig!!!**



Für die Sicherheit von Gaaden:

Bei unserem diesjährigen Feuerwehrfest war es endlich soweit! Nach einer eineinhalbjährigen Planungsphase wurde im Rahmen einer feierlichen Segnung unser neues Hilfeleistungsfahrzeug HLF3 in Dienst gestellt.

Das Zusammenspiel eines soliden Fahrgestells der Marke Scania, eines modernen Aufbaus der Firma Magirus Lohr, sowie modernster Einsatzgerätschaften erlaubt es uns, auch in Zukunft für unsere vielfältigen Aufgaben gewappnet zu sein. 360 PS bewegen knapp 18 Tonnen mit Allradantrieb und Halbautomatikgetriebe zum Einsatzort. 4.000 Liter Wasser sowie 150 Liter Schaummittel ermöglichen einen unverzüglichen und flexiblen Löschangriff. Modernste Fahrzeugtechnik sowie neueste Ausrüstungsgegenstände ermöglichen rasche Hilfeleistungen auf höchstem Niveau.

Die Kosten dieses Einsatzfahrzeuges belaufen sich auf knapp 420.000 Euro, welche neben Unterstützungen der Gemeinde Gaaden sowie Förderungen des Landes Niederösterreichs zu einem großen Teil aus Eigenmitteln der Freiwilligen Feuerwehr Gaaden finanziert werden. Ein besonderer Dank gilt unserer Taufpatin Frau Dr. Andrea Mittermayr sowie der Gaadner Bevölkerung und unseren Freunden und Gönnern für die immerwährende, finanzielle Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen!



Fahrzeugdaten:

- » Fahrzeugbezeichnung:
- » Funkrufname:
- » Marke, Type:
- » Erstzulassung:
- » Motor, Getriebe:
- » Aufbau:
- » Gewicht:
- » Maße:



Unser neues Hilfeleistungsfahrzeug

Die Highlights:

- » 4.000 Liter Löschwassertank
- » 150 Liter Schaummitteltank
- » Digitale Fahrzeug- sowie Pumpenbedienung
- » Frontwasserwerfer mit einer Leistung von 2.000 Liter pro Minute, vom Führerhaus steuerbar
- » Schnellangriffseinrichtung von je einem Wasser- und Schaumrohr
- » Seilwinde mit einer Zugkraft von 5 Tonnen
- » Drei Atemschutzgeräte
- » Leichtschaumgenerator
- » Stromaggregat
- » Dreiteilige Schiebeleiter
- » Lichtmast mit LED- sowie Halogenlichtflutern
- » Schaufeltrage, Spineboard, Korbschleiftrage
- » ... sowie viele weitere, von der Mindestausrüstungsverordnung vorgeschriebene, Ausrüstungsgegenstände

HLF3 (alte Norm: TLF-A 4000/150)
 Tank Gaaden
 Scania P360 CB4x4HHZ
 21.04.2016
 360PS, Halbautomatik, 12 Gänge
 Magirus Lohr
 18.000 kg
 LxBxH: 8,10m x 2,55m x 3,50m



Übungen, Schulungen und Fortbildungen

Auch dieses Jahr wurde wieder viel Zeit in Übungen, Schulungen und Fortbildungen investiert. Wir wurden darauf geschult, wie eine Person aus einem defekten Aufzug befreit wird, wie verschiedenste Geräte zur Fahrzeugbergung verwendet werden und wie mit Löschschaum richtig gearbeitet wird. Auch eine Brandeinsatzübung stand auf dem Übungsplan und unsere Atemschutzgeräteträger wurden speziell auf den Ernstfall geschult. Außerdem hatten wir die Möglichkeit, bei der Unterabschnittsübung gemeinsam mit den Kameraden der Feuerwehren Weißenbach und Hinterbrühl auf dem Bundesheergelände des Tritolwerkes zu üben. Die letzten Schulungen standen ganz im Zeichen unseres neuen HLF3. Dabei wurde die gesamte Mannschaft mit den Gerätschaften des Fahrzeugs vertraut gemacht und unsere C-Fahrer erhielten gezielte Schulungseinheiten zur Handhabung der Fahrzeugpumpe.



Notbedienung eines Aufzugs



Arbeiten mit Löschschaum



Brandeinsatzübung am Wirtschaftshof



Atemschutzübung im FF-Haus



Unterabschnittsübung Tritolwerk



Schulung HLF3

Wir stellen uns vor...

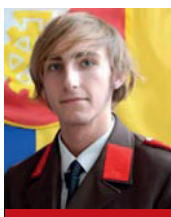
Sachbearbeiterin Atemschutz:

Mein Name ist Denise Leitgeb. Seit dem Jahr 2011 bin ich Mitglied bei der FF Gaaden und seitdem auch sehr engagiert. Vor circa zwei Jahren übernahm ich die Position als Sachbearbeiterin für den Bereich Atemschutz. Meine Hauptaufgaben sind einerseits die Instandhaltung, Wartung und Kontrolle der Atemschutzgeräte, Flaschen und Masken aber auch die Ausarbeitung von Übungen speziell für unsere Atemschutzgeräteträger, damit wir auf den Ernstfall bestens vorbereitet sind. Weiters überprüfe ich nach jeder Übung und jedem Einsatz, in dem unter Atemschutz gearbeitet wurde, alle Gerätschaften auf ihre Funktion und lasse leere Atemluftflaschen füllen. All das sind sehr verantwortungsvolle und zeitintensive Aufgaben, die ich gerne und mit Freude mache.



Neue Mitglieder:

Seit unserer letzten Ausgabe entschieden sich sechs junge Gaadner der Feuerwehr beizutreten. Am 2. September 2015 waren das **Florian Fleis**, **Manuel Wirnsberger**, **Patrick Hadraba** und **Valentin Partsch**. **Maximilian Chromy** entschied sich mit 2. Dezember und **Ricardo Marks** mit 3. August für den Beitritt zu unserer Feuerwehr. Seitdem werden sie durch die Feuerwehr-Grundausbildung geführt. Wir freuen uns natürlich sehr über den zahlreichen „Zuwachs“ in unserer Feuerwehrgemeinschaft. Vier von ihnen nahmen dieses Jahr bereits bei den Bezirks- und Landesfeuerwehrleistungsbewerben teil.



PFM Florian FLEIS



PFM Manuel WIRNSBERGER



PFM Patrick Hadraba



PFM Valentin PARTSCH



PFM Maximilian CHROMY

Veranstaltungen und Tätigkeiten

Neuwahl des Kommandos

Im Jänner 2016 fanden in ganz Niederösterreich die Wahlen der Feuerwehrkommanden für die nächste Periode von fünf Jahren statt. Als Kommandant wurde Erich Muck mit 30 von 56 abgegebenen Stimmen gewählt. Unser neuer Stellvertreter ist mit einem Ergebnis von 51 von 56 abgegebenen Stimmen Alexander Hlousek. Als Leiterin des Verwaltungsdienstes wurde Elisabeth Di Lena bestimmt.



Segnung unseres HLF3

Am 5. Mai war es soweit. Unser neues HLF3 wurde feierlich gesegnet und ab diesem Tag offiziell in den Feuerwehrdienst gestellt. Ein besonderer Dank gilt unserer Taufpatin Frau Dr. Andrea Mittermayr sowie der Gaadner Bevölkerung und unseren Freunden und Gönnern für die immerwährende, finanzielle Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen!



Feuerwehr-Heuriger 2016

Unser Feuerwehr-Heuriger fand dieses Jahr von 5. – 7. Mai statt und war dank Ihres Besuchs wieder ein voller Erfolg. Gerne blicken wir auf diese Tage bei meist strahlendem Sonnenschein zurück. Zum Auftakt wurde, wie bereits erwähnt, unser neues HLF3 gesegnet. Auch in diesem Jahr nutzten wieder viele Besucher die Möglichkeit einer Blutspende, um damit Leben zu retten.



Veranstaltungen und Tätigkeiten

Feuerwehrleistungsabzeichen

Unsere Wettkampfgruppe bestritt dieses Jahr sowohl die Bezirks- als auch die Landesfeuerwehrleistungsbewerbe – heuer am 18. Juni in Maria Enzersdorf und am 2. Juli in Zistersdorf – mit einem guten Ergebnis. Herzliche Gratulation vor allem auch an die Kameradinnen und Kameraden, die erstmalig die Abzeichen in Bronze und Silber erkämpfen konnten: Manuel Wirnsberger, Patrick Hadraba, Max Chromy, Elena Lowatschek und Kurt Leitgeb.



Weitere Veranstaltungen

Neben unserem Feuerwehrfest sowie dem Feuerwehrball sind wir traditionell auch bei vielen weiteren kulturellen Veranstaltungen des Ortes aktiv beteiligt. So waren wir in den vergangenen zwölf Monaten beispielsweise beim Dorffest, der Fronleichnamsprozession und der Sommwendfeier präsent. Wir besuchten außerdem wieder den Kindergarten mit unserem neuen HLF3 und veranstalteten unser alljährliches Kinderferienspiel am Fußballplatz. Beim Faschingsumzug konnten wir mit der Idee, unser altes Tanklöschfahrzeug „händisch“ zu ziehen, den zweiten Platz in der Kategorie „Fahrzeuge“ ergattern. Ein würdiger Abschied!



Allerheiligen



Osterfeuer



Maibaumaufstellen



Faschingsumzug

Mitgliederstand August 2016

Kommando:

OBI MUCK Erich
BI HLOUSEK Alexander
V DI LENA Elisabeth, BSc

Chargen:

FT DI (FH) ERBEN Nikolaus
BM STEMBIER Werner
LM HABLECKER Jürgen
LM Ing. JAKUBOWICS Martin

OLM KALTENECKER Sabine
OBM NIEDERMAYER Michael
BM MATZENAUER Fritz

Mannschaft:

OFM BAUMGARTNER Christian
LM BRENN Adolf
LM BRENN Christian
PFM CHROMY Maximilian
FM DI LENA Johannes
OFM DI LENA Katharina, BA
LM ELLERMEIER Niels
PFM FLEIS Florian
EV FLEIS Günter
PFM HADRABA Patrick
EOBM JAKUBOWICS Otto
ABI KALTENECKER Thomas
LM KRAUS Richard
LM KUTTERER Friedrich
SB LEITGEB Denise
FM LEITGEB Kurt
LM LICHTBLAU Achim
PFM LOWATSCHKE Elena

FKUR LUDWIG Pater Walter
OFM MANN Philipp
PFM MARKSZ Ricardo
LM NOWAK Christian
PFM PARTSCH Valentin
SB POETSCH Nadine
FM REPOTOTSCHNIG Tobias
OFM SCHWINGHAMMER Daniel
LM SIETWEIS Johann
FM STARK Bernhard
EOLM STEMBIER Wolfgang
FM STOHLHOFER Laura
LM STRITZL Herbert
FKUR THIELMANN Pater Kosmas
SB WEINBÖRMAIR Lucas
HFM WEINBÖRMAIR Thomas
PFM WIRNSBERGER Manuel

Reserve:

EBM BRENN Manfred
LM FLUCH Rudolf
EHLN FÜRST Herbert
LM GRABNER Heinz
LM GRANDL Hubert
EVM HABLECKER Walter
EBI HEINDL Franz
EOBI KÜHN Ferdinand
LM LEITNER Johann
LM MATZINGER Josef

LM PILS Wilhelm
LM RAFFETSEDER Johann
EHB I RANKL Adolf
EV RANKL Walter
LM REH Leopold
FT DI SCHEIBLBRANDNER Ulrich
EHB M SCHÖNDORFER Kurt
EOBM SCHRAMM Rainer
EHLN TROMAYER Helmut

Ehrenmitglieder

DI RANKL Bernhard
wHR DI ZELLER Manfred

Nähere Informationen finden Sie auf:

www.ff-gaaden.at

Termine

WARN- UND ALARMSIGNALE IM KATASTROPHENFALL

1. Warnung

3 Minuten
gleich bleibender Dauerton



3 Minuten gleich bleibender Dauerton - HERANNAHENDE GEFAHR! Radio- oder Fernsehgerät (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

2. Alarm

1 Minute
auf- und abscwellender Heulton



1 Minute auf- und abscwellender Heulton - GEFAHR! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

3. Entwarnung

1 Minute
gleich bleibender Dauerton



1 Minute gleich bleibender Dauerton - ENDE DER GEFAHR! Einschränkungen im täglichen Lebenslauf werden über Radio oder TV durchgegeben.

Am Samstag, dem 1. Oktober 2016 werden zu Mittag wieder in ganz Österreich die Sirenen aufheulen. Der Grund dafür ist die **jährliche Zivilschutz-Sirenenprobe**, um über die verschiedenen Signale zu informieren und die Sirenen auf ihre Funktionstüchtigkeit zu überprüfen. Eine Übersicht über die Warn- und Alarmsignale finden Sie im Kasten links.

Wir freuen uns, Sie schon jetzt zu unserem **Feuerwehrball**, welcher am 14. Jänner 2017 stattfindet, einladen zu dürfen. Sie werden wieder von der Gruppe „Happiness“ musikalisch durch den Abend geführt und dürfen sich auf kulinarische Köstlichkeiten freuen.

Abschließend dürfen wir bereits jetzt auf unseren traditionellen **Feuerwehr-Heurigen** hinweisen, der von Donnerstag, dem 25. Mai bis Samstag, dem 27. Mai 2017 wie gewohnt im Feuerwehrhaus stattfinden wird.



Impressum:

„**NOTRUF 122**“ ist eine Information über die Tätigkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Gaaden.

Für den Inhalt verantwortlich: Kommandant OBI Erich Muck

Redaktion und Gestaltung: SB Nadine Poetsch, HFM Thomas Weinbörmair & BI Alexander Hlousek

Fotos: Freiwillige Feuerwehr Gaaden

2531 Gaaden, Hauptstraße 4 • Tel: 02237 / 7222 • Notruf: 122

E-Mail: office@ff-gaaden.at • Website: www.ff-gaaden.at • Facebook: FFGaaden

Freiwillige Feuerwehr Gaaden

***Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit.
Ehrenamtlich seit 145 Jahren.***

WWW.FF-GAADEN.AT